Huch in Quedlinburg.

Meyer, A., Plan der Stadt Quedlinburg. Chromolith. Fol. * 1. —

Zeitschrift d. Harz-Vereins f. Geschichte u. Alterthumskunde. Hrsg. v. E. Jacobs. 12. Jahrg. 1. u. 2. Hft. 8. In Comm. pro 1—4. Hft. ** 6. —

Koebner in Breslau.

† **Graetzer, S.,** die bindegewebigen Neubildungen der Bauchwand. [Ein Fall v. doppelseit. Fibroid in den Bauchdecken.] 8. * 1. —

† **Kamm, M.,** Beitrag zur Lehre v. den Gesichtslagen. 8. * 1. —

Koschny in Leipzig.

Bibliothek, historisch-politische. 88—90. Lfg. 8. à * —. 50

Inhalt: J. Milton's politische Hauptschriften. Uebers. v. W. Bernhardi. 3. Bd. 5—7. Lfg.

Matthies in Leipzig.

† **Sonntagsblatt,** Berliner evangelisches. 1. Jahrg. 1879/80. Nr. 1. 4. Vierteljährlich ** —. 50

Meinhold & Söhne in Dresden.

Meinhold's Führer durch Dresden, zu seinen Kunstschätzen, Umgebungen u. in die Sächs.-Böhm. Schweiz. 15. Aufl. 16. 1. 50

O. Meißner in Hamburg.

Lentz, H., Fluth u. Ebbe u. die Wirkungen d. Windes auf den Meeresspiegel. 8. * 8. —

Neubner in Cöln.

† **Kanzler, Th.,** Urteil u. Ersitzung. Ein Beitrag zur röm. Verjährungslehre. 8. * 1. 20

Ph. Reclam jun. in Leipzig.

† **Universal-Bibliothek.** 1191—1200. Bd. 16. à * —. 20

Inhalt: 1191—1198. Tom Jones. Lebensgeschichte e. Findlings v. H. Fielding. 2 Bde. Geb. * 2. 25. — 1199. 1200. Lohengrin, der Ritter m. dem Schwan. Ein mittelhochdeutsches Heldengedicht. Erneut v. H. A. Junghans. Geb. * —. 80

Roßberg'sche Buchh. in Leipzig.

Gebührenordnung f. Rechtsanwälte vom 7. Juli 1879. 8. * —. 50

Schlicke in Leipzig.

Blüthgen, V., bunte Novellen. 2 Bde. 8. * 10. —; geb. * 12. —

Horn, F. W., Geschichte u. Literatur d. skandinavischen Nordens von den aeltesten Zeiten bis auf die Gegenwart. 2. Lfg. 8. * 1. 80

Sarauw, Ch. v., der russisch-türkische Krieg 1877—1878. 2. Ausg. 8. * 8. —

Schucht, J., Andrew Johnson, Präsident der Vereinigten Staaten u. die Kämpfe seiner Zeit. 8. * 3. —

O. Schulze in Leipzig.

Friederici, K., Bibliotheca orientalis od e. vollständ. Liste der im J. 1878 in Deutschland, Frankreich, England u. den Colonien erschienenen Bücher, Broschüren, Zeitschriften u. s. w. üb. die Sprachen, Religionen, Antiquitäten, Literaturen, Geschichte u. Geographie d. Ostens. 3. Jahrg. 1878. 8. Cart. * 3. —

Seemann in Leipzig.

Burckhardt, J., der Cicerone. Eine Anleitg. zum Genuss der Kunstwerke Italiens. 4. Aufl. v. W. Bode. 1. Thl. Antike Kunst. 8. * 2. 40; geb. * 3. 30

— dasselbe. 2. Thl. Mittelalterliche Renaissance. 1. u. 2. Abth. 8. * 5. 40

Inhalt: 1. Architektur. * 3. 20. — 2. Skulptur. * 2. 20.

Kunst u. Künstler d. Mittelalters u. der Neuzeit. Biographien u. Charakteristiken. Hrsg. v. R. Dohme. 67—69. Lfg. 4. * 5. —

Spamer in Leipzig.

Leixner, O. v., illustrirte Literatur-Geschichte in volksthümlicher Darstellung. 11. Lfg. 8. * —. 50

Spemann in Stuttgart.

† **Falke, J. v.,** Hellas u. Rom. Eine Culturgeschichte d. class. Alterthums. 11. Hft. Fol. * 1. 50

Stalling's Verlag in Oldenburg.

Meinardus, K., Geschichte d. grossherzogl. Gymnasiums in Oldenburg. 4. * 3. —

Meinardus, O., die Succession d. Hauses Hannover in England u. Leibniz. Ein Beitrag zur Kritik d. Dr. O. Klopp. 8. * 1. —

Strauß in Bonn.

Elemente, die chemischen. Didaktische Rhapsodien aus den hinterlassenen Papieren d. Emu Ceka. 8. * 1. 50

Strauß, D. F., der alte u. der neue Glaube. Ein Bekenntniß. 10. Aufl. 8. * 7. —; geb. * 8. 50

Trübner in Straßburg.

Heller, Schirmeck u. seine Umgegend. Special-Karte zum Gebrauch d. Touristen, m. e. Orientirungs-Tabelle. 1:40,000. Chromolith. Fol. * 1. 60

Velhagen & Klasing in Bielefeld.

Bibelwerk f. die Gemeinde. Hrsg. v. R. F. Grau. Neues Testament. 8. Lfg. 8. * 1. 6

Verlag d. Hausfreundes in Leipzig.

† **Buonaventura,** G., u. **A. Schmidt,** italienische Unterrichtsbriefe. Neue Aufl. 12. Brief. 8. * —. 60

Wittwer's Verlag in Stuttgart.

Grabmonumente. Kalligraphische Vorlegeblätter. 1—6. Hft. Fol. à * 3. 60

Woerlein & Co. in Nürnberg.

Börne's, L., gesammelte Werke. Neueste Volks- u. Familien-Ausg. 2. u. 3. Lfg. 8. à * —. 25

v. Zahn's Verlag in Dresden.

Untergang, der, der deutschen Panzer-Fregatte „Großer Kurfürst" u. das sogenannte „System Stosch". Von e. deutschen Seemanne. 3. Aufl. 8. 1. —

Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[31692.] Hannover, 1. Juli 1879.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich mein in Celle unter der Firma

Helwing'sche Sortiments-Buchhandlung
(H. Lindemann)

bestehendes Sortimentsgeschäft mit Activen und Passiven an Herrn Carl André aus Cöthen, welcher dasselbe unter der Firma

Helwing'sche Sortiments-Buchhandlung
(Carl André) in Celle

weiterführen wird, verkauft habe.

Alles der Firma vom 1. Januar 1879 Gelieferte, sowie die Disponenda wird Herr André übernehmen, etwaige Differenzen von 1878 ebenfalls ordnen.

Indem ich Sie bitte, das mir für die Firma geschenkte Vertrauen auf Herrn André zu übertragen, zeichne ich

hochachtungsvoll
H. Lindemann,
Inhaber der Helwing'schen Sortiments-Buchhandlung in Hannover.

Celle, 1. Juli 1879.

P. P.

Wie Sie aus vorstehender Anzeige des Herrn H. Lindemann in Hannover ersehen, habe ich dessen seit dem Jahre 1871 hierselbst bestehendes Sortiments-Geschäft mit Activen und Passiven käuflich übernommen und werde solches unser der Firma

Helwing'sche Sortiments-Buchhandlung
(Carl André) in Celle

weiterführen.

Ihre gütige Zustimmung vorausgesetzt, habe ich die Disponenden und sämmtliche Sendungen in neuer Rechnung übernommen und werde die sich ergebenden Saldi zur künftigen Ostermesse pünktlich zahlen.

Während meiner mehr als 16jährigen Thätigkeit in den angesehenen Handlungen der Herren Schettler in Cöthen, Giessel in Bayreuth, Dorn in Biberach, Schrader in Stolp, Wollsdorf in Conitz, Rüdiger (Schäfer'sche Buchhandlung) in Magdeburg und Bergas in Schleswig glaube ich mir die nöthigen Kenntnisse zur Führung eines eigenen Geschäftes erworben zu haben.

Mit hinreichenden Geldmitteln zur Weiterführung des Geschäftes versehen, werde ich mich bestreben, unsere Verbindung zu einer lohnenden zu machen. Ich richte deshalb die Bitte an Sie, das dem Geschäfte bisher bewiesene Vertrauen auch auf mich zu übertragen und mir das Conto offen zu erhalten, resp. zu eröffnen.

Meinen Bedarf wähle ich selbst und bitte, mir deshalb keine unverlangten Sendungen zu machen. Dagegen ersuche ich